



## Klebemörtel von erhöhter Haftfähigkeit und Elastizität für Fliesen und Terrakotta auf verformbare und kritische Untergründe Typ C 2TE

### ANWENDUNGSBEREICH

FAST EXTRA + ist ein hochelastischer Klebstoff zur Befestigung der Glasur und Terrakotta, der Gressklinkerplatten – auch vom großem Format und der Steinfliesen (mit Ausnahme von Marmorfliesen) auf den steifen Untergründen und den Untergründen, die sich verformen lassen, sowohl drinnen, als auch draußen. Zulässige Untergründe: Beton, Hohlziegel, Ziegel, Zementmörtelputz und Zement- und Kalkmörtelputz, Zementestrich und Anhydritestrich, Gips- und Kartondielen, sowie Gips- und Faserdielen, Fußböden mit der Fussbodenbeheizung, sowie Flächen, die mit Folie oder dem Hydroisoliermörtelputz, alter Keramikbelag. Dank der hohen Elastizität eignet sich das Produkt zum Ankleben der Fliesen an den Stellen, die besonders den Verformungen der Bekleidung in Folge der beträchtlichen Temperaturänderungen, ausgesetzt werden, wie: Treppen, Balkons und Terrassen mit dem Gefälle von > 2%.

### EIGENSCHAFTEN

Der Klebemörtel FAST EXTRA + ist ein trockenes Mineralgemisch mit synthetischen Polymeren modifiziert, das frostsicher und wasserdicht ist. Da er von erhöhter Elastizität und Haftfähigkeit ist, kann er auf verformbaren und kritischen Untergründen angewendet werden.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund soll glatt, fest, trocken und frei von allerlei Verunreinigungen, wie Staub, Kalk, Fett, Reste von alten Farbanstrichen, die die Haftfähigkeit des Mörtels beeinträchtigen könnten. Um die Haftfähigkeit zu erhöhen und die Bestäubung zu beseitigen, sind die Oberflächen immer mit FAST GRUNT U oder FAST GRUNT G zu grundieren.

Der Mörtel ist auf folgende Untergründe anzuwenden:

- Zement- und Zementkalkputze (nach mindestens 28 Tagen und von Feuchtigkeit von unter 4 %)
- Zementestriche (nach mindestens 28 Tagen und von Feuchtigkeit von unter 4 %)
- Beton (nach mindestens 3 Monaten und von Feuchtigkeit von unter 4 %)
- Anhydrituntergründe (von Feuchtigkeit von unter 0,5 %)
- Gipsuntergründe (von Feuchtigkeit von 1 %)
- Untergründe aus extrudiertem Styropor (Tragelemente unter Fliesen) - können nicht grundiert werden. Die Unebenheiten des Untergrundes bis 8 mm können ein Tag zuvor mit FAST EXTRA + ausgeglichen werden.

### VORBEREITUNG UND GEBRAUCHSANWEISUNG

Den Sackinhalt in einen Behälter mit ca. 6,5 l Wasser (auf 25 kg Trockenmasse) einschütten und zur gleichmäßigen, knollenfreien Paste anrühren. Ca. 10 Minuten stehen lassen und direkt vor dem Gebrauch nochmals durchrühren (Wasser nicht zugießen). Auf diese Weise angemachter Mörtel ist innerhalb von 2,5 bis 3 Stunden zu verarbeiten. Während der Anwendung den Klebemörtel ab und zu, d.h. ca. alle 30 Minuten verrühren. Die Fliesen vor dem Verlegen nicht im Wasser halten. Vor dem Fliesen eine Klebeschicht mit der flachen Seite des Reibbrettes auf den Untergrund auftragen und danach den Überschuss mit der Kammseite abnehmen. Die Breite der Reibbrettzähne hängt mit der Art und Größe der Fliesen zusammen. Man soll dabei bedenken, dass die mit dem Klebemörtel zu auftragende Flächengröße die richtige Fliesenmontage vor dem Ablauf der offenen Trocknungszeit ermöglicht. Wenn der Klebemörtel während der Anwendung aufhört, sich an die Hände zu kleben, bedeutet dies, dass diese Zeit überschritten wurde und es notwendig ist, ihn zu entfernen und gegen einen frischen zu ersetzen. Man soll dabei bedenken, dass der Klebemörtel zur Sicherung einer entsprechenden Festigkeit mindestens 80% der Fliesenfläche bedecken soll, und an feuchten und durch Betreten extrem gefährdeten Orten sowie innerhalb der Gebäude sogar 100%. Die Fliesen nicht eng nebeneinander montieren. Die Fugengröße soll mit der Fliesengröße zusammenhängen. Je nach Temperatur und Relativfeuchtigkeit der Luft kann die Fugenmasse nicht schneller als nach 48 Stunden nach Fliesenverlegen aufgetragen werden. Die Arbeiten sollen im Trockenen bei Luft- und Untergrundtemperaturen zwischen 5°C und 25°C durchgeführt werden. Frische Verkleidungen sollen vor ungünstigen Witterungsverhältnissen bis zum Austrocknen geschützt werden.



## Klebemörtel von erhöhter Haftfähigkeit und Elastizität für Fliesen und Terrakotta auf verformbare und kritische Untergründe Typ C 2TE

### TECHNISCHE DATEN

Mischverhältnisse	Trockenes Zementgemisch mit Mineralstoffen, mit synthetischen Polymeren modifiziert
Mörteldichte nach dem Anmachen mit Wasser	ca. 6,5 l Wasser auf 25 kg Trockenmasse
Dichte	circa ca. 1,7 kg/dm <sup>3</sup> kg/dm <sup>3</sup>
Zeit der Arbeitsbereitschaft von	circa ca. 30 minut min
Zeit der Arbeitsbereitschaft bis	von 2,5 godz bis 3 godz
Haftvermögen nach der offenen Zeit (Zeit)	minimal mindestens 1,0 N/mm <sup>2</sup> N/mm <sup>2</sup>
Untergrund- und Umgebungstemperatur	von +5°C st. C bis +25°C st. C
Gehalt des löslichen Chroms VI	nicht mehr als unter 0,0002% %
Fugen	minimal frühestens nach 48 Stunden godz
Dicke der Schicht	von 2 mm mm bis 10 mm mm
Abfluss	nicht mehr als unter 0,5mm mm
Klasse der Reaktion auf Feuer	Klasse A2-s1,d0/A2fl-s1

### VERPACKUNG

Sack	25
------	----

### NORMEN

Hergestellt gemäß: EN 12004 Das Produkt besitzt das aktuell hygienische Attest.

### LAGERUNG

Originalverpackt auf Paletten, trocken, bei der Temperatur zwischen +5°C und +25°C lagern. Innerhalb von 12 Monaten ab Herstellungsdatum verbrauchen.

### VORSICHT

Der in der Katalogkarte empfohlene und angegebene Anwendungsbereich und die Gebrauchsanweisung des Produktes entbinden den Ausführenden nicht von der Pflicht, die Arbeiten nach den Baukunst- und Arbeitsschutzmaßnahmen auszuführen. P. W. FAST garantiert und haftet für hohe Qualität des Produktes, hat allerdings keinen Einfluss auf seine Gebrauchsweise und Arbeitsbedingungen, unter denen es angewendet wird. Alle technischen Daten wurden unter üblichen Bedingungen gemessen, d.h. bei der Temperatur von +20°C und der Luftfeuchtigkeit von 60%. Unter sonstigen Bedingungen als die obigen kann ein Trocknungszeit Veränderungen erleiden, d.h. verlängern oder abkürzen.

### WARNUNG

Reizendes Erzeugnis weist nach der Verfeinerung mit Wasser die alkalische Reaktion auf. Man soll den direkten Kontakt mit der Haut vermeiden, es darf nicht eingeatmet werden, man soll die Augen schützen. Im Falle des Kontaktes mit den Augen, waschen Sie die Augen sofort reichlich mit Wasser aus und lassen Sie sich durch den Arzt beraten. Vor Kindern schützen.